



Geduld und Zeit

Kürzlich las ich den Kalenderspruch „Die zwei mächtigsten Krieger sind Geduld und Zeit“. Was Leo Tolstoi mit diesen Worten wohl gemeint hat, hat sich mir nicht von Anfang an erschlossen, im Gegenteil: Ich habe Geduld und Zeit als Krieger interpretiert, die gegeneinander kämpfen, die Geduld tritt gegen die Zeit an. Je länger die Zeit bis zu einem gewünschten Ereignis dauert, desto mehr Geduld ist von uns gefragt. Kennen wir alle, nicht wahr? Wie lang einem die Zeit werden kann, oder im übertragenen Sinne, wie „mächtig“ sie vor einem steht, wenn eine schwierige Phase sich in die Länge zieht. Dem Kind, welches Heimweh verspürt, scheint die Zeit im Ferienlager unendlich lang zu sein. Die Bernerinnen und Berner nennen dieses Gefühl so treffend „längi Zyti“.

Je länger ich darüber nachdenke, desto mehr erachte ich „Geduld“ und „Zeit“ wohl als sehr mächtige Krieger, aber nicht im Kampf gegeneinander, sondern als Nebeneinander, Miteinander. Was mir viel Geduld abverlangt, dauert seine Zeit und kann nicht einfach so herbeigepiffen werden: das Prüfungs- oder Testresultat, die Versöhnung, der Geburtstermin... „Reifung“ kann man den Prozess des Geduld-Habens, des Zeit-Ausharrens vielleicht auch nennen? Ein Ereignis tritt dann ein, wenn die Zeit „reif“ ist. Mit „reiflicher“ Überlegung kommt vielleicht der bessere Entscheid heraus als so auf die Schnelle. Ich komme mit wachsender Lebensreife immer mehr zur Einsicht, dass die wichtigsten Dinge im Leben wohl die sind, welche uns am meisten Geduld und Zeit abverlangen und die zeitlich nicht von uns bestimmt werden können. Mögen uns die beiden Krieger „Geduld und Zeit“ in schweren Zeiten doch immer wieder zur Seite stehen, und bestimmt gesellt sich dann auch die göttliche Kraft hinzu!

Claudia Morf-Härtner



Zwei Figuren in einer Sandlandschaft – Szene, die seit Ende August mit den biblischen Erzählfiguren hinten in der Kirche aufgebaut ist. Die Wettbewerbsfragen dazu lauten: Welche biblische Geschichte ist dargestellt? Was möchte die Szene aussagen? – Im Gottesdienst am Sonntag, 26. September, den das Figuren-Team mitgestaltet, werden geäußerte Antworten zu hören sein und die dargestellte Geschichte wird näher beleuchtet werden.

Foto: Dorothea Fulda Bordt

**Bewahre uns Gott,
behüte uns Gott,
sei mit uns
auf unseren Wegen.
Sei Quelle und Brot
in Wüstennot,
sei um uns
mit deinem Segen.**

Eugen Eckert, Lied 346 aus dem Gesangbuch

Die nächsten Gottesdienste

Die neu eingeführte Zertifikatspflicht gilt auch bei kirchlichen Veranstaltungen. Ob und allenfalls welche Gottesdienste (bis 50 Personen) davon ausgenommen sein könnten, ist bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vorgängig auf unserer Homepage oder bringen Sie sicherheitshalber immer Zertifikat und Ausweis mit.

Sonntag, 26. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt, dem Figurenteam und M. Studer, Musik

Sonntag, 3. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Erntedank mit Pfr. M. Bordt, M. Studer, Orgel / Piano, und Marco Santilli, Klarinette, spielen volkstümliche Musik. Gleichzeitig Kindergottesdienst, Begrüssung der neu Zugezogenen, anschliessend Apéro und Kirchturmbesteigung

13.30 Uhr: Ökumenischer Töff-Gottesdienst in der katholischen Kirche, Teilnahme nur mit Covid-Zertifikat

Sonntag, 10. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik

Sonntag, 17. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. M. Bordt und V. Tolstov, Musik

Sonntag, 24. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen und Saxophon-Beitrag aus einer Tauffamilie, Pfrn. D. Fulda Bordt und M. Studer, Orgel / Piano

Sonntag, 31. Oktober, 10.00 Uhr
Tauf-Gottesdienst mit den 3. Klass-Unti-Kindern, den Katechetinnen, Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik; anschliessend wenn möglich Chilekafi

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Morgengottesdiensten im Kirchgemeindehaus an, am 3.10. einen Kindergottesdienst (Details dazu im separaten Artikel).

JuKi – Junge Kirche

Einladung zu den obigen Gottesdiensten, speziell am 3.10. zum Töff-Gottesdienst (für alle im JuKi OHNE Zertifikat, daher bitte Ausweis mitbringen) und am 31.10.

WPZ Rosengarten

Wochenandacht, Freitag, 10.30 Uhr
24. September: Pfr. M. Bordt
8. Oktober: Pfrn. D. Fulda Bordt

Gottesdienste am Sonntag

Die Morgen-Gottesdienste werden am 3., 10., 17. und 24. Oktober ins WPZ Rosengarten übertragen.

Stille für den Frieden

Freitag, 24. September, 18 bis 19 Uhr
Friedensbewegte Menschen treffen sich zur Stille für den Frieden in der Kirche. Sie sind eingeladen vorbeizukommen, mit dabei zu sein und auch zehn oder fünfzehn Minuten oder länger stille zu werden. Mitmenschen für den Frieden

Gottesdienst mit dem Figuren-Team

Sonntag, 26. September, 10.00 Uhr

Das Figuren-Team unserer Kirchgemeinde hat als Vorbereitung auf den Figuren-Gottesdienst schon Ende August mit den biblischen Erzählfiguren eine Szene in der Kirche aufgestellt, jedoch ohne anzugeben, welche biblische Geschichte zu sehen ist.

Im Gegenteil: Es war gerade die Frage an alle, um welche Geschichte es sich handeln könnte und was sie bei uns auslöst. Viele haben sich daraufhin die eindrückliche Szene angeschaut und sich in sie vertieft. Einige notierten ihre Gedanken. Die Voten werden in den Gottesdienst am 26. September einfließen. Und noch mehr Szenen zur Geschichte werden aufgebaut und während des Gottesdienstes zu meditieren sein.

So lädt das Figuren-Team, bestehend aus Barbara Rutschmann, Susanne Aeschmann, Hanna Rutschmann, Andrea Winkler und Vreni Waser, zusammen mit Pfarrerin Dorothea Fulda Bordt Sie und euch herzlich zu diesem etwas anderen Gottesdienst ein, an dem neben dem Ohr auch das Auge um Zug kommt.

Figuren-Team und
Dorothea Fulda Bordt

Erntedank 2021

Sonntag, 3. Oktober, 10.00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen zum diesjährigen Erntedank-Gottesdienst. Speziell willkommen heissen wir alle neu Zugezogenen, die hoffentlich eine persönliche Einladung erhalten haben. Die Kirche wird mit Erntegaben geschmückt sein. Die Musik, verantwortet von Marielle Studer, wird eine besondere, volkstümliche Note haben.

Thematisch wird der Dank für die Ernte und alles, was uns im Leben unverdient zukommt, im Mittelpunkt stehen. Wir glauben: Danken ist wichtig. Danken tut gut. Danken verändert. Deshalb wollen wir danken, gerade auch in einem Jahr, das für die Landwirtschaft eher schwierig war und ist.

Unsere Dankbarkeit drücken wir unter anderem auch durch die Kollekte aus, die traditionsgemäss am Erntedank-Gottesdienst unserer Partnerorganisation O.D.E. in Burkina Faso zugute kommt, damit auch dort immer wieder Erntedank gefeiert werden kann. Allenfalls können Sie auch eine Spende fürs O.D.E. einzahlen auf folgendes Konto: Kirchengutsverwaltung Andelfingen, IBAN: CH61 0900 0000 8400 1090 0, Vermerk: „Burkina Faso“.

Der Erntedankgottesdienst hat auch noch ein Begleitprogramm: Einerseits wird während des Gottesdienstes für Kinder ein Kindergottesdienst / Kinderhüeti angeboten (siehe den eigenen Artikel dazu), andererseits wird hinterher wenn möglich ein **Apéro** offeriert und als besondere Attraktion kann der **Kirchturm bestiegen werden**.

Wir freuen uns auf einen schönen Anlass. Herzlich willkommen!

Pfarrteam und Kirchenpflege



Erntedanktisch 2017

Foto: Hansueli Waser



Kindergottesdienst am Erntedank

Der Erntedank-Gottesdienst am 3. Oktober bietet eine ideale Möglichkeit speziell für Familien, gemeinsam den Gottesdienst zu besuchen. Denn für alle Kinder bis ca. zur 5. Klasse haben wir einen vielseitigen Kindergottesdienst vorbereitet. Während die Erwachsenen in der Kirche feiern, sind wir zusammen im Kirchgemeindehaus und hören im ersten Teil eine spannende und tiefgründige Geschichte rund um die Themen „Sammeln, Ernten und Freundschaft“, die wir mit einem Gebet abschliessen. Anschliessend üben wir uns im spielerischen Raten und Entdecken, essen gemeinsam einen kleinen Znüni und basteln etwas Herbstliches, das vielen zu Gute kommt. Auch ganz kleine Kinder sind herzlich willkommen, für sie haben wir eine Menge Spielsachen und jemand vom Team betreut sie besonders. Wir freuen uns und warten ab 9.45 Uhr auf euch vor dem Kirchgemeindehaus!

Das KiGo-Team: Sarah Bordt, Sara Leuzinger und Milva Weikert



Vor zwei Jahren wurde im Kindergottesdienst am Erntedankfest Apfelkuchen gebacken
Foto: Milva Weikert

Sonntag
3. Okt. 2021

zum Saisonende

Oekumenischer Töffgottesdienst

im kath. Kirchenzentrum Kleinandelfingen

Teilnahme am Gottesdienst nur mit Corona-Zertifikat

Thema: „Alle im Griff?“

Beginn 13:30 Uhr

auch Nicht-Töfffahrer sind herzlich willkommen

Programm:

Festwirtschaft: ab 12:00 Gottesdienst –
Ausfahrt – gemütliches Beisammensein

Es laden ein: Das Mogo-Team
www.mogo-weinland.ch



Fiire mit de Chliine



Am Samstag, 25. September, 10 Uhr

An der Feier wird es zum 20-jährigen Jubiläum des „Fiire“, das am 22. September 2001 in unserer Gemeinde eingeführt wurde, für alle eine kleine Überraschung geben.

Fiire mit de Chliine



Sa, 25. September 2021, 10 Uhr
Ref. Kirche Andelfingen

Alle Kinder (besonders im Alter von 2,5 bis ca. 6 Jahren) mit Begleitung sind zu dieser Feier herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf euch!
Ever 'Fiire mit de Chliine'-Team

reformierte
kirche andelfingen



Kath. Seelsorgeamt
Andelfingen - Feuerlöcher

Trio Anderscht in der Kirche

Sonntag, 26. September, 19.15 Uhr

Unter dem Titel „So spannend kann Hackbrett-Musik sein!“ lädt der Konzertverein Andelfingen zum Konzert in die Kirche ein. Das Trio Anderscht wird sein abwechslungsreiches Programm „Schlagfertig“ präsentieren.

Alle sind herzlich eingeladen. Karten gibt es an der Abendkasse. Für Mitglieder ist das Konzert gratis.

Neue Öffnungszeiten und Ferien Sekretariat

Nach dem Abschied von Vreni Basler führt nun Liliane Schurter Thut das Sekretariat der Kirchgemeinde. Auch sie wird fix an drei Vormittagen für die Öffentlichkeit verfügbar sein: nämlich weiterhin am Montag und Freitag, neu jedoch statt am Mittwoch- am Dienstagvormittag.

Das heisst, ab dem 27. September, gelten in Absprache mit der Kirchenpflege folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag, je 9 – 11 Uhr!

Sowohl persönlich als telefonisch oder per Mail können Sie sich an Frau Schurter wenden. Allerdings wird sie in der ersten Herbstferienwoche, also vom 11. bis 15. Oktober, abwesend sein. Das Sekretariat bleibt in dieser Zeit geschlossen. Danke für Ihre Kenntnisnahme.

Kirchenpflege und Pfarrteam

Adieu, Vreni!

Seit 11 ½ Jahren führt Vreni Basler das Sekretariat unserer Kirchgemeinde, nicht nur während der allgemeinen Öffnungszeiten, sondern zuletzt in einem 50 %-Pensum. Beim Rückblick ist es beachtlich, wie viele Telefonate sie in dieser Zeit geführt, wie viele Anliegen sie persönlich entgegen genommen, wie viele Mails sie beantwortet, wie viele Versände sie eincouvertiert und verschickt, wie viele Chile-Info-Ausgaben sie gelayoutet und mitverantwortet, wie viele Gemeindegemeinschaft-Protokolle sie verfasst, wie viele Handzettel und Anhänge sie konzipiert und kopiert, wie viele Adressen sie mutiert, wie viel Abklärungs- und Koordinationsarbeit sie im Hintergrund übernommen hat. Und die Liste wäre fortzusetzen. Denn das Sekretariat ist eine Drehscheibe sowohl für die Mitarbeitenden und die Kirchenpflege als auch für die Gemeindeglieder. Nun wurde Vreni pensioniert. Und daher heisst es Abschied nehmen und zu danken: Wir danken Vreni herzlich für ihren Einsatz, zu dem sie auch einmal spontan und in Notsituationen bereit war, für ihre Zeit und ihre Energie, die in die Sekretariatsarbeit floss. Es wird anders sein ohne sie.

Für die Zukunft mit weniger Verpflichtungen wünschen wir Vreni gute Gesundheit, viel Freude, alles Gute und vor allem Gottes Segen. Sie gehört ja weiterhin zu unserer Kirchgemeinde, daher werden wir uns nicht aus den Augen verlieren. Nur beruflich sagen wir: Adieu, Vreni, und nochmals merci!

Kirchenpflege und Pfarrteam



Vreni Basler wurde von Mengia Riedi, Vizepräsidentin der Kirchenpflege, offiziell verabschiedet

Foto: Dorothea Fulda Bordt

Abschied von Mathias Suremann

Seit dem 1. Oktober 2020 arbeitete Mathias Suremann als Sozialdiakon mit einem Pensum von 50 % in unserer Kirchgemeinde. Sein Schwerpunkt war die Konfirmations- und Jugendarbeit. Da sein Arbeitsbeginn in die Corona-Zeit fiel, war es nicht einfach, Kontakte aufzubauen und zu pflegen. Der Konf-Unti fand zwischendurch digital statt. Oft musste kurzfristig umgeplant werden, weil sich neue Bedingungen ergeben hatten. Trotzdem gestaltete Mathias mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden des letzten Jahrgangs manche Konf-Stunde, in der biblische und lebensgeschichtliche Themen und der eigene Glaube im Mittelpunkt standen. Zu den Highlights gehörten auch die Vorbereitung und Beteiligung am Kleinandelfinger Weihnachtsmarkt und die Ausflüge, unter anderem nach Zürich. Und natürlich gestaltete Mathias die insgesamt fünf Konfirmationsfeiern mit, die wir in diesem besonderen Jahr gefeiert haben. Fürs Schuljahr 2021/22 plante Mathias einige Änderungen im Konf-Programm. Die Gemeinschaft und der Erlebnischarakter des Konf-Untis sollen neu, wie auch schon im „JuKi“-Programm der jüngeren Jugendlichen, in dem Mathias auch engagiert war, einen noch grösseren Stellenwert bekommen.



Leider müssen wir Ihnen und euch nun aber mitteilen, dass Sozialdiakon Mathias Suremann die reformierte Kirchgemeinde Andelfingen aus persönlichen Gründen im gegenseitigen Einvernehmen verlässt. Er lässt herzlich grüssen und verabschiedet sich auf diesem Weg von Ihnen und euch allen!

Wir danken Mathias für seinen Einsatz in unserer Kirchgemeinde und wünschen ihm persönlich und beruflich für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen! Kirchenpflege und Pfarrteam sind daran, für alle Arbeitsbereiche, die Mathias Suremann nun nicht mehr abdeckt, Ersatzlösungen zu finden. Für die erste Zeit gelang dies bereits. Die Jugendlichen und ihre Eltern wurden und werden fortlaufend direkt informiert. Über die längerfristige Perspektive werden wir sobald als möglich orientieren.

Kirchenpflege und Pfarrteam

Pilgern im Alltag – ein neues Angebot

Erstmals: Dienstag, 5. Oktober, 19.00 Uhr, Treffpunkt bei der Kirche



Pilgern im Alltag

Einmal im Monat organisieren wir neu eine 1 ½ - 2 stündige Pilgeroute mit geistlichen Inputs.

Wir treffen uns bei Tageslicht, während den Sommermonaten teils abends, sonst morgens an wechselnden Wochentagen.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt und ist offen für Frauen und Männer.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns auf den Weg machen.



Pilger-Daten in der Pilotphase

Anlässe 2021

Oktober: **Dienstag, 05.10.2021**

Treffpunkt 19.00 Uhr bei der Kirche

November: **Montag, 01.11.2021**

Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Kirche

Dezember: **Mittwoch, 01.12.2021**

Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Kirche

Anlässe 2022

Januar: **Dienstag, 04.01.2022**

Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Kirche

**Mir sii uf em Wäg,
Schritt für Schritt voraa,
mir göö nit elei,
mir wei zämeha.**

**Über Stock und Stei
füere üsi Schritt;
dä, wo stärke isch,
treit de Schwächer mit.**

**Jesus goht mit üs,
lüüchtet üs voraa;
drum mues niemer
Angscht vor em
Dunkel haa.**

**Wänn eis fallt,
so nimmt
er üs a der Hand.
Froh göö mir voraa,
alli mitenand.**

**Hugo Durrer,
Kolibri-Liederbuch Nr. 189**

Allianzgebet

Montag, 4. Oktober, 20.00 Uhr

Alle Interessierten sind herzlich zum Allianzgebet ins Kirchgemeindehaus eingeladen!

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord:

Pfrn. Milva Weikert

Telefon: 052 317 22 12

milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd:

Pfrn. Dorothea Fulda Bordt und

Pfr. Matthias Bordt

Telefon: 052 317 11 43

dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch

matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Sekretariat:

Landstrasse 45, 8450 Andelfingen

Frau L. Schurter Thut,

Telefon: 052 317 26 45

**Neu: Montag, Dienstag, Freitag,
9 – 11 Uhr!**

sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch

Sigristenteam:

Herr Th. Leemann, Frau B. Hänni

und Frau U. Hagenbucher,

Tel. 079 441 52 85

thomas.leemann@ref-andelfingen.ch

Kirchenpflegepräsident:

Herr Erich Kern, Tel. 052 301 22 57

erich.kern@ref-andelfingen.ch

Homepage: www.ref-andelfingen.ch